

Quiz zum richtigen Zitieren

Beantworten Sie die folgenden 20 Fragen, um Ihre Sicherheit im Umgang mit den Zitierregeln zu testen. Die Anzahl der richtig beantworteten Fragen gibt Auskunft über Ihr Wissensniveau. Die Antworten finden Sie im Anhang.

0 bis 5 Fragen richtig beantwortet →	Ihnen fehlen wesentliche Grundlagen zum Umgang mit Zitierregeln.
5 bis 10 Fragen richtig beantwortet →	Ihr Wissen zum Umgang mit Zitierregeln ist noch sehr lückenhaft.
10 - 15 Fragen richtig beantwortet →	Sie haben grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit Zitierregeln, können Ihre Kenntnisse aber noch auffrischen.
15 bis 20 Fragen richtig beantwortet →	Sie sind bestens für Ihre wissenschaftliche Arbeit vorbereitet.

FRAGEN	RICHTIG	FALSCH
1. Direkte Zitate werden kenntlich gemacht, indirekte nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Im Literaturverzeichnis werden nur Quellen wiedergegeben, die man auch wirklich gelesen hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. In einer wissenschaftlichen Arbeit werden Quellen als Kurzbeleg abgegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Man analysiert stets die Sekundärquellen, nicht die Primärquellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Innerhalb einer wissenschaftlichen Arbeit muss ein einheitlicher Zitierstil verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Zitate können in die eigene Sprache übersetzt werden, ohne dies kenntlich zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Es ist bereits als eigene wissenschaftliche Leistung anzusehen, eine Textpassage aus einer Primärquelle umzuformulieren. Daher muss die Primärquelle nicht angegeben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Sekundärquellen können einfach übernommen werden, da der Autor die Primärquelle sicherlich nach wissenschaftlichen Standards ausgewertet hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

FRAGEN	RICHTIG	FALSCH
9. Rechtschreibfehler in wörtlichen Zitaten dürfen nicht verbessert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Sind in einer wissenschaftlichen Arbeit alle Textpassagen aus anderen Quellen übernommen und formal korrekt zitiert, entspricht das der guten wissenschaftlichen Praxis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Wikipedia ist eine nicht-zitierfähige Quelle für wissenschaftliche Arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Bei Einsteins' Relativitätstheorie ist die Angabe der Primärquelle nicht erforderlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Zitierfähige Quellen sind in irgendeiner Form veröffentlichte Quellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Abbildungen aus einer Publikation müssen nicht zitiert werden, wenn man sie selber nachgezeichnet hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Übernimmt man die Struktur und Gedanken eines ganzen Absatzes einer Primärquelle wird die Quelle hinter jedem Satz eingefügt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. APA 5th, DIN 1505 Teil 2 und HARVARD sind unterschiedliche Zitierstile.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Im Literaturverzeichnis werden Publikationen eines Autors immer geordnet nach dem Publikationsjahr angegeben, (beginnend mit der aktuellen Publikation).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Indirekte Zitate werden in Fußnoten mit „Vgl.“ bzw. „S.“ eingeleitet. Bei direkten Zitaten lässt man den Zusatz weg.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Bei Internetquellen muss nur das Überprüfungsdatum angegeben werden. Wann die Publikation bzw. Internetseite erstellt wurde, ist unerheblich, da es nur auf den Abrufzeitpunkt ankommt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Ein Plagiat liegt vor, wenn in nicht unerheblichen Anteilen einer wissenschaftlichen Arbeit fremde Gedanken nicht als solche kenntlich gemacht werden und so der Eindruck einer eigenständigen Leistung erweckt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>